

## 246174-2026 - Contract modification

Germany – Track construction works – VP02 ABS Hannover-Berlin 1.BS - ABS West, 740m Gleis Gardelegen, Verkehrsstationen  
OJ S 70/2026 10/04/2026  
Contract modification notice  
Works

### 1. Buyer

---

#### 1.1. Buyer

Official name: DB InfraGO AG – Geschäftsbereich Fahrweg (Bukr 16)  
Email: [markus.repert@deutschebahn.com](mailto:markus.repert@deutschebahn.com)

### 2. Procedure

---

#### 2.1. Procedure

Title: VP02 ABS Hannover-Berlin 1.BS - ABS West, 740m Gleis Gardelegen, Verkehrsstationen

Description: Die DB InfraGO AG, Magdeburg, plant mit dem Großprojekt ABS Hannover – Berlin u.a. die Ertüchtigung und den teilweisen Ausbau der Stammstrecke (Strecke 6107) zwischen Vorsfelde und Wustermark, mit der verkehrsrechtlichen Zielsetzung der kapazitiven Erweiterung für den Güterverkehr, einer Verkürzung der Reisezeiten im Personalverkehr sowie einer Verbesserung der allgemeinen Betriebsqualität. Leistungsinhalt der Ausschreibung ist die Vergabe der Bauleistung für die Lehrter Stammbahn (Strecke 6107) , inkl. der Überleitverbindungen zur Schnellfahrstrecke (Strecke 6185), in dem Bereich westlich von Stendal, von Bahn-km ca. 112,0 - 143,0. Im Rahmen der Maßnahme ABS West VP02 ist eine losweise Vergabe möglich.

Procedure identifier: c9794f0f-eff0-4f80-b254-477097134942

Internal identifier: 24FEI75049

##### 2.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Works

Main classification (cpv): 45234116 Track construction works

##### 2.1.2. Place of performance

Town: Stendal

Postcode: 39576

Country subdivision (NUTS): Stendal (DEE0D)

Country: Germany

##### 2.1.4. General information

Additional information: Folgende Erklärungen sind mit dem Angebot und bei einem Aufruf zum Teilnahmewettbewerb mit dem Teilnahmeantrag abzugeben. Zusätzliche Unterlagen sind nicht erwünscht: Die interessierten Wirtschaftsteilnehmer müssen dem Auftraggeber mitteilen, dass sie an den Aufträgen interessiert sind; die Aufträge werden ohne spätere Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb vergeben. Durch den Wirtschaftsteilnehmer sind als Teilnahmebedingung neben den zuvor genannten Erklärungen/Nachweisen folgende weitere Erklärungen/Nachweise erforderlich: 1. Erklärung, ob und inwieweit mit dem/den vom AG beauftragten Ingenieurbüro(s) Verbundenheit (gesellschaftsrechtlich verbunden im Sinne §

18 AktG / verwandtschaftliche Beziehungen zwischen Organen des Bieters und Organen des Ingenieurbüros) oder wirtschaftliche Abhängigkeit besteht. Bei Bietergemeinschaften gilt, dass jedes einzelne Mitglied eine entsprechende Erklärung abzugeben hat. Beauftragte(s) Ingenieurbüro(s): 1. DB Engineering & Consulting GmbH, Salomonstr. 15, 04103 Leipzig 2. GTU-Ingenieurgesellschaft GmbH, Stahlkamp 149, 30179 Hannover 3. Schimmelmann Consult GmbH, Bachstraße 12, 14558 Nuthetal (OT Bergholz Rehbrücke) 4. BPR Dr. Schäpertöns Consult GmbH & Co. KG, Rankestraße 5/6, 10789 Berlin 5. bsi Ingenieurgesellschaft mbH, Bertolt-Brecht-Allee 22, 01309 Dresden Der Auftraggeber behält sich vor, Angebote von Bietern auszuschließen, die unter Mitwirkung eines vom Auftraggeber beauftragten Ingenieurbüros erstellt wurden. Gleiches gilt, wenn zwischen Bieter und beauftragtem Ingenieurbüro eine gesellschaftsrechtliche/verwandtschaftliche Verbundenheit oder wirtschaftliche Abhängigkeit besteht. // Fragen zu den Vergabeunterlagen oder dem Vergabeverfahren sind so rechtzeitig zu stellen, dass dem Auftraggeber unter Berücksichtigung interner Abstimmungsprozesse eine Beantwortung spätestens sechs Tage vor Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe bzw. zur Einreichung der Teilnahmeanträge möglich ist. Der Auftraggeber behält sich vor, nicht rechtzeitig gestellte Fragen gar nicht oder innerhalb von weniger als sechs Tagen vor Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe bzw. zur Einreichung der Teilnahmeanträge zu beantworten. // Der Auftraggeber behält sich die Anwendung von §§ 123, 124 GWB vor. // Bei Durchführung eines Verhandlungsverfahrens behält sich der Auftraggeber die Möglichkeit vor, den Auftrag auf der Grundlage der Erstangebote zu vergeben, ohne in Verhandlungen einzutreten. Für den Fall, dass die Bieter im Rahmen einer Verhandlung zur Abgabe eines preislich modifizierten Angebots aufgefordert werden, behält das Angebot der 1. Angebotseröffnung einschl. der Nebenangebote weiterhin Gültigkeit. Das gilt sowohl für den Fall, dass der Bieter fristgemäß ein modifiziertes Angebot vorlegt, als auch für den Fall, dass der Bieter ein modifiziertes Angebot nicht oder nicht fristgemäß vorlegt. Der Zuschlag wird auf das wirtschaftlichste Angebot (des Bestbieters) erteilt. // Der Bewerber muss sich mit Einreichung des Teilnahmeantrags in einem separaten Anschreiben erklären, für welches LOS er sich bewirbt und die hierzu erforderlichen Unterlagen einreichen. // Für die wesentlichen ausgeschriebenen Leistungen liegt keine Baufreigabe in finanzieller Hinsicht und kein Planfeststellungsbeschluss vor. Eine Auftragserteilung ist derzeit nur für den Fall vorgesehen, dass diese Voraussetzungen zum Zuschlagszeitpunkt vorliegen. Liegen diese Voraussetzungen nicht vor, kann dies zur Aufhebung dieses Vergabeverfahrens führen. In diesem Fall hat der Bieter keinen Anspruch auf Ersatz eines ihm dadurch entstehenden Schadens. // Für die Teilnahme am Wettbewerb ist der Erwerb entsprechender Lizenzen erforderlich. Der Bieter hat mit Abgabe des Angebotes schriftlich zu bestätigen, dass er bereits im Besitz der erforderlichen Lizenzen ist, bzw. eine schriftliche Bestätigung des Lizenzgebers vorzulegen, dass ihm diese im Falle des Vertragsschlusses übergeben werden. //

**Legal basis:**

Directive 2014/25/EU

sektvo -

## 5. Lot

---

### 5.1. Lot: LOT-0001

Title: Los 1 - Oberbau / Vst / Bahnmark / Sonstiges

Description: - Verkehrsanlagen: Rückbau von ca. 9 km Gleis & Neubau von ca. 7 km Gleis; Rückbau von 10 Weichen & Neubau von 23 Weichen // Stopfarbeiten von Gleisen und Weichen // Anlegen von Böschungstreppen // Tiefbauarbeiten (Bahnentwässerung; Kabeltiefbau, Tiefbauleistungen LST) // Neubau Wirtschaftswege und Standflächen für EWHA herrichten // Entsorgungsleistungen - Ingenieurbau: Bau von 9 Stück Übersteigschutz & 7

Stück Anprallschutz an SÜs // Rückbau von ca. 600 m bestehender LSW und Neubau 850 m LSW // Rückbau 1 Stück SIA, Umbau 1 Stück SIA // Anpassung Berührungsschutz an KRBW // Errichtung Gleislängsverbau für Bodenaustausch - Elektrische Anlagen: Neubau von 9 Stück EWHA, 2 Stück NEA, 1 Stück VST // Rückbau von EWHA, stationäres NEA, Batterieanlage, Kraftstofftank, Erdung // Herstellung bzw. Anpassung Stromversorgung // Erdungsmaßnahmen // Blitzschutzmaßnahmen ESTW - Telekommunikation: Rückbau von TK-Anlagen // Neubau von Kabelanlagen // Fernwirktechnik für OSE // 2 LST Verbindungen - LST: Rückbau, Neubau bzw. temporäre Anlagen von/in ESTWs bzw. Nachbarbetriebsstellen // - LBP-Maßnahmen // - Maßnahmen an den Vst Uchtspringe und Vinzelberg //  
Internal identifier: 198cde24-a1b2-4d69-a9dd-fdfd9d59f215

#### **5.1.1. Purpose**

Main nature of the contract: Works

Main classification (cpv): 45234116 Track construction works

#### **5.1.2. Place of performance**

Town: Stendal

Postcode: 39576

Country subdivision (NUTS): Stendal (DEE0D)

Country: Germany

#### **5.1.3. Estimated duration**

Start date: 29/08/2025

Duration end date: 30/06/2027

#### **5.1.4. Renewal**

Maximum renewals: 0

#### **5.1.6. General information**

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes

Additional information: Für folgende Leistungen muss das für die Ausführung vorgesehene Unternehmen in einem Präqualifikationsverfahren bei der Deutschen Bahn AG präqualifiziert sein. Eine dementsprechende Erklärung ist im Offenen Verfahren mit dem Angebot und bei einem Aufruf zum Teilnahmewettbewerb mit dem Teilnahmeantrag abzugeben. Zusätzliche Unterlagen sind nicht erwünscht. Angaben zu den Teilnahmebedingungen und zum Präqualifikationsverfahren sind den Bewerbungsbedingungen Ziff. 17 und Besonderen Vertragsbedingungen zu entnehmen: // Präqualifikationen für LOS 1: // Oberbau konventionell-Schotter: Erweiterungsvorhaben für Strecken, Teilnahmebedingungen siehe Bewerbungsbedingungen (BWB) // Oberbau konventionell-Schotter: Gleise: Strecken II; Mischverkehr 121 - 160 km/h // Oberbau konventionell-Schotter: Weichen: Strecken II; Mischverkehr 121 - 160 km/h // Oberbau konventionell-Schotter: Instandsetzung (IS) Gleise / Weichen (AVI) // Bauleistung für Kabel: Kabelführungssysteme incl. Tiefbau // Bauleistung für Kabel: Kabelverlegung // Bauleistung für Kabel: Bauleistungen für Kabel-Bauen unter Eisenbahnbetrieb // Elektrische Weichenheizanlagen: Mittel- und Niederspannung // Folgende Erklärungen sind mit dem Angebot und bei einem Aufruf zum Teilnahmewettbewerb mit dem Teilnahmeantrag abzugeben. Zusätzliche Unterlagen sind nicht erwünscht: Die interessierten Wirtschaftsteilnehmer müssen dem Auftraggeber mitteilen, dass sie an den Aufträgen interessiert sind; die Aufträge werden ohne spätere Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb vergeben. Durch den Wirtschaftsteilnehmer sind als Teilnahmebedingung neben den zuvor genannten Erklärungen/Nachweisen folgende weitere Erklärungen/Nachweise erforderlich: 1. Erklärung, ob und inwieweit mit dem/den vom AG beauftragten Ingenieurbüro

(s) Verbundenheit (gesellschaftsrechtlich verbunden im Sinne § 18 AktG / verwandtschaftliche Beziehungen zwischen Organen des Bieters und Organen des Ingenieurbüros) oder wirtschaftliche Abhängigkeit besteht. Bei Bietergemeinschaften gilt, dass jedes einzelne Mitglied eine entsprechende Erklärung abzugeben hat. Beauftragte(s) Ingenieurbüro(s): 1. DB Engineering & Consulting GmbH, Salomonstr. 15, 04103 Leipzig 2. GTU-Ingenieurgesellschaft GmbH, Stahlkamp 149, 30179 Hannover 3. Schimmelmann Consult GmbH, Bachstraße 12, 14558 Nuthetal (OT Bergholz Rehbrücke) 4. BPR Dr. Schäpertöns Consult GmbH & Co. KG, Rankestraße 5/6, 10789 Berlin 5. bsi Ingenieurgesellschaft mbH, Bertolt-Brecht-Allee 22, 01309 Dresden Der Auftraggeber behält sich vor, Angebote von Bieter auszuscheiden, die unter Mitwirkung eines vom Auftraggeber beauftragten Ingenieurbüros erstellt wurden. Gleiches gilt, wenn zwischen Bieter und beauftragtem Ingenieurbüro eine gesellschaftsrechtliche/verwandtschaftliche Verbundenheit oder wirtschaftliche Abhängigkeit besteht. // Fragen zu den Vergabeunterlagen oder dem Vergabeverfahren sind so rechtzeitig zu stellen, dass dem Auftraggeber unter Berücksichtigung interner Abstimmungsprozesse eine Beantwortung spätestens sechs Tage vor Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe bzw. zur Einreichung der Teilnahmeanträge möglich ist. Der Auftraggeber behält sich vor, nicht rechtzeitig gestellte Fragen gar nicht oder innerhalb von weniger als sechs Tagen vor Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe bzw. zur Einreichung der Teilnahmeanträge zu beantworten. // Der Auftraggeber behält sich die Anwendung von §§ 123, 124 GWB vor. // Bei Durchführung eines Verhandlungsverfahrens behält sich der Auftraggeber die Möglichkeit vor, den Auftrag auf der Grundlage der Erstangebote zu vergeben, ohne in Verhandlungen einzutreten. Für den Fall, dass die Bieter im Rahmen einer Verhandlung zur Abgabe eines preislich modifizierten Angebots aufgefordert werden, behält das Angebot der 1. Angebotseröffnung einschl. der Nebenangebote weiterhin Gültigkeit. Das gilt sowohl für den Fall, dass der Bieter fristgemäß ein modifiziertes Angebot vorlegt, als auch für den Fall, dass der Bieter ein modifiziertes Angebot nicht oder nicht fristgemäß vorlegt. Der Zuschlag wird auf das wirtschaftlichste Angebot (des Bestbieters) erteilt. // Der Bewerber muss sich mit Einreichung des Teilnahmeantrags in einem separaten Anschreiben erklären, für welches LOS(e) er sich bewirbt und die hierzu erforderlichen Unterlagen einreichen. // Für die wesentlichen ausgeschriebenen Leistungen liegt keine Baufreigabe in finanzieller Hinsicht und kein Planfeststellungsbeschluss vor. Eine Auftragserteilung ist derzeit nur für den Fall vorgesehen, dass diese Voraussetzungen zum Zuschlagszeitpunkt vorliegen. Liegen diese Voraussetzungen nicht vor, kann dies zur Aufhebung dieses Vergabeverfahrens führen. In diesem Fall hat der Bieter keinen Anspruch auf Ersatz eines ihm dadurch entstehenden Schadens. //

#### **5.1.7. Strategic procurement**

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

#### **5.1.12. Terms of procurement**

##### **Terms of contract:**

The execution of the contract must be performed within the framework of sheltered employment programmes: No

Conditions relating to the performance of the contract: Entfällt

Electronic invoicing: Required

Electronic ordering will be used: yes

Electronic payment will be used: yes

Financial arrangement: Die Zahlungsbedingungen gelten gemäß Vergabeunterlagen.

#### **5.1.15. Techniques**

##### **Framework agreement:**

No framework agreement

#### 5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Vergabekammer des Bundes

Information about review deadlines: Die Geltendmachung der Unwirksamkeit einer Auftragsvergabe in einem Nachprüfungsverfahren ist fristgebunden. Es wird auf die in § 135 Abs. 2 GWB genannten Fristen verwiesen. Nach § 135 Abs. 2 S. 2 GWB endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union. Nach Ablauf der jeweiligen Frist kann eine Unwirksamkeit nicht mehr festgestellt werden.

Organisation providing additional information about the procurement procedure: DB InfraGO AG – Geschäftsbereich Fahrweg (Bukr 16)

Organisation providing more information on the review procedures: Vergabekammer des Bundes

## 6. Results

---

Value of all contracts awarded in this notice: 0,00 EUR

### 6.1. Result lot identifier: LOT-0001

#### 6.1.2. Information about winners

**Winner:**

Official name: Eiffage Infra-Nordwest GmbH

**Tender:**

Tender identifier: 20241011410 - Los: 1

Identifier of lot or group of lots: LOT-0001

Value of the tender: 0,00 EUR

Subcontracting: Not yet known

**Contract information:**

Identifier of the contract: CON-0001 - Eiffage Infra-Nordwest GmbH

Date on which the winner was chosen: 22/07/2025

Date of the conclusion of the contract: 22/07/2025

## 7. Modification

---

### 7.1. Modification

Identifier of the previous contract award notice: d51ec562-a39a-4d4e-af79-1169a65d8d1e-01

Identifier of the modified contract: CON-0001 - Eiffage Infra-Nordwest GmbH

Reason for modification: Need for additional works, services or supplies by the original contractor.

Description: 28:Leistungssoll des AN ist die Anpassung und Neubau des Kabelgefäßsystems in Zusammenhang mit der Maßnahme ABS H-B, hier insbesondere aus der Hochrüstung von 6 ESTW von SIMIS C auf SIMIS D und der damit einhergehenden vollständigen Erneuerung der Außenanlage LST. Die aus Auflagen der PT1 zur Sicherung des Flankenschutzes erforderliche Signalisierung des Nebengleises der vormaligen Strecke 6906 macht den Neubau einer Kabelgefäßverbindung einschl. Signalgründung, Kabelzug vom ESTW Gardelegen zum ebenfalls neu zu gründenden Signal 18L227X bei km 36,876 und die Verkabelung zur Steuerungseinbindung der Weiche erforderlich. Die Maßnahmen sind Voraussetzung für die Inbetriebnahme der neuen Signaltechnik und damit der Maßnahmen ABS H-B. Die Herstellung von Kabelgefäßsystemen einschl. Querungen und Schächte bereits

hauptvertragliches Leistungssoll des Bau-AN , der infolge auch für die Erbringung dieser Leistungen mit seiner Baustelleneinrichtung und Logistik eingerichtet ist.// 27: Leistungssoll des AN ist die Erneuerung der Weichenheizanlagen einschl. der Verbrauchserfassung unter Nutzung der vorhandenen Betonschalhäuser. Aus der Detaillierung der Ausführungsplanung mit Verortung der einzelnen Anlagenteile in den BSH hat sich ergeben, dass die vorhandenen Betonschalhäuser die räumlichen Anforderungen/Platzbedarf an Montage und Aufstellflächen nicht erfüllen können und größere BSH erforderlich sind. Die Lieferung von Betonsschalhäusern für zusätzliche Weichenheizungen ist bereits Leistungssoll des Bau-AN und der Bau-AN ist auf die Erbringung dieser Leistungen mit seiner Baustelleneinrichtung und Logistik dahingehend eingerichtet. Die nun zusätzlich erforderlichen Weichenheizungen stellen insofern eine Mehrung vorhandener Leistungspositionen dar. Bei einer gesonderten Vergabe und Ausführung der Leistungen durch ein Drittgewerk werden zusätzliche Aufwendungen für Logistikflächen und Logistikleistungen sowie Koordinationsleistungen erforderlich.// 24: durch die Frostperiode konnte der Weichenwechsel 17W10 nicht planmäßig abgeschlossen werden. Teile des Weichenumbaus tangieren die Bauverbotszone des Kranichs, so dass als Kompensationsmaßnahme schnellstmöglich die Sichtbeziehung Mensch / Kranich durch einen Zaun mit entsprechendem Netz unterbrochen werden muss. Dieser Zaun ist aufzustellen und bis zum Abschluss des Weicheneinbaus (13.03.2026) vorzuhalten und zu beräumen. Alle weiteren Leistungen (Schottereinbau etc.) erfolgen nach dem Ende der Bauverbotszeit. Der Auftragnehmer ist für die Durchführung des Weichentausches verantwortlich. Daher obliegt ihm diese Schutz-Leistung. Die Leistungen sind im engen Bauablauf zu integrieren und müssen unmittelbar erfolgen. Dies kann nur durch die bereits vor Ort tätige Firma durchgeführt und unterhalten werden. So bleibt die Gesamtverantwortung terminlich und technisch bei der bauausführenden Firma, in Abhängigkeit der örtlichen Verhältnisse.// 25: im Rahmen der umweltfachlichen und naturschutzfachlichen Maßnahmen ist folgende Leistung notwendig, welche Ihnen hiermit angeordnet wird: - Kurzfristige Fällung eines Horstbaumes, da vorgesehene und planfestzustellende Vergrämuungsmaßnahme (Abdecken des Horstes) aus technischen und arbeitssicherheitstechnischen Gründen durch den Bau- AN nicht durchgeführt werden kann - Ort: Strecke 6107, km 139,02 br, Flurstück 509, Flur 15, Gemarkung Gardelegen (die genaue Örtlichkeit ist mit der umweltfachlichen Bauüberwachung abzustimmen) - Eigentum und Besitz der Fläche: in DBEigentum Eine Ausnahmegenehmigung des Landesverwaltungsamtes vom 10.03.2026, Aktenzeichen: 407.3.11-22481-2-SAW- 247/26 liegt vor. Der Auftragnehmer ist mit den umweltfachlichen und naturschutzrechtlichen Maßnahmen gemäß LBP beauftragt, die Durchführung dieser geänderten Leistung dient dazu, seinen Werkerfolg zu erfüllen. Ein Anderer AN kann diese Leistung nicht durchführen, da somit teilweise Doppelvergaben notwendig wären.// 26: ilm Rahmen der Baumaßnahme ABS Hannover-Berlin ist es notwendig im Zuge der OLA- Gründungsarbeiten und Kabeltiefbauarbeiten provisorische Kabeltroghilfstrassen zu verlegen. Das Erfordernis besteht darin diese temporären Kabelhilfstrassen aufzubauen, da insbesondere Streckenkabel der Schnellfahrstrecke 6185 in Betrieb bleiben müssen und nicht ohne Schutz an der Oberfläche liegen dürfen. Aus diesem Grund ist es notwendig in Bereichen, in denen alte Kabeltröge durch neuere bzw. größere ersetzt werden oder in denen OLA-Gründungsarbeiten notwendig sind, wo aktuell ein Bestandskabeltrogliegt eine Kabelhilfstrasse zu verlegen aus Kunststoffkabeltrögen. Dort können die in Betrieb zu verbleibenden Kabel temporär verlegt werden. Der o.g. Auftragnehmer ist sowohl mit den Kabeltiefbauarbeiten, als auch mit den Kabelzugarbeiten gemäß Hauptvertrag beauftragt. Weiterhin führt der o.g. Auftragnehmer auch die Ausführungsplanung der Kabeltiefbauarbeiten durch.

### 7.1.1. Change

Description of modifications: 28: zusätzlicher Kabeltiefbauleistungen Anschluss Signal 18L227x// 27: Rückbau und Ersatzneubau Betonschalhäuser für die EWHA W2 LMGA EWHA 1 LVG, EWHA W1 LUS, EWHA W1 LJV und EWHA W3 LGA// 24: Stellen und Vorhalten eines Sichtschutzzaunes Kranich an der Weiche 17W10// 25: Baumfällung Mäusebussardhorst// 26: Herstellung einer provisorischen Kabelhilfstrasse

## 8. Organisations

---

### 8.1. ORG-0001

Official name: DB InfraGO AG – Geschäftsbereich Fahrweg (Bukr 16)

Registration number: fb197f94-7578-4673-8a57-4642ae120532

Postal address: Adam-Riese-Straße 11-13

Town: Frankfurt Main

Postcode: 60327

Country subdivision (NUTS): Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt (DE712)

Country: Germany

Contact point: FE EI SO-G

Email: [markus.repert@deutschebahn.com](mailto:markus.repert@deutschebahn.com)

Telephone: +49 34123425972

Internet address: <http://www.deutschebahn.com/bieterportal/>

#### **Roles of this organisation:**

Buyer

Organisation providing additional information about the procurement procedure

### 8.1. ORG-0002

Official name: Vergabekammer des Bundes

Registration number: 0a9ea480-08e4-4ab6-bf12-d722d0ad54b6

Postal address: Kaiser-Friedrich-Straße 16

Town: Bonn

Postcode: 53113

Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Country: Germany

Email: [vk@bundeskartellamt.bund.de](mailto:vk@bundeskartellamt.bund.de)

Telephone: +49 22894990

#### **Roles of this organisation:**

Review organisation

Organisation providing more information on the review procedures

### 8.1. ORG-0003

Official name: Eiffage Infra-Nordwest GmbH

Registration number: 3806efc8-8929-4cf6-9252-23f340f25fcf

Town: Wallenhorst

Postcode: 49134

Country subdivision (NUTS): Osnabrück, Landkreis (DE94E)

Country: Germany

Email: [bieterportal-alt@deutschebahn.com](mailto:bieterportal-alt@deutschebahn.com)

Telephone: +49

#### **Roles of this organisation:**

Tenderer

**Winner of these lots: LOT-0001**

### 8.1. **ORG-0004**

Official name: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registration number: 0204:994-DOEVD-83

Town: Bonn

Postcode: 53119

Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Country: Germany

Email: [noreply.esender\\_hub@bescha.bund.de](mailto:noreply.esender_hub@bescha.bund.de)

Telephone: +49228996100

#### **Roles of this organisation:**

TED eSender

## **Notice information**

---

Notice identifier/version: d6aecfa8-4d08-46f4-b749-b10e0c4c5e33 - 01

Form type: Contract modification

Notice type: Contract modification notice

Notice subtype: 39

Notice dispatch date: 09/04/2026 12:01:09 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Languages in which this notice is officially available: German

Notice publication number: 246174-2026

OJ S issue number: 70/2026

Publication date: 10/04/2026